30.10.2019 Stadtrat + mündl. Anfrage der CDU Stadtratsfraktion Halle (Saale) zur Zukunft des Kleingartenwesens in der Stadt Halle

Anfrage der CDU Stadtratsfraktion Halle (Saale) zur Zukunft des Kleingartenwesens in der Stadt Halle

Kleingartenanlagen sind identitätsstiftend für viele Stadtteile unserer Heimatstadt. Sie dienen nicht nur als Rückzugsgebiet für Jung und Alt, Kleingärten beeinflussen das „Klima“ einer Stadt maßgeblich. Sie speichern Regenwasser und bilden Frischluftschneisen. In Zeiten von zunehmender Versieglung ist es daher unverständlich, dass der Hauptverwaltungsbeamte gedenkt, komplette Kleingartenanlagen zu entwidmen und als Bauland auszuweisen.

Die CDU fordert Aufklärung und fragt:

1. Welche Kleingartenanlagen stehen im Fokus der Aktion?

2. Gibt es Anlagen, welche z.B. das Erbbaurecht vorzeitig zu beenden gedenken?

3. Hat die Stadtspitze bereits ein Interessenbekundungsverfahren eingeleitet oder z.B. im Rahmen der Beigeordnetenkonferenz für bestimmte Flächen geworben? Wenn ja, für welche?

4. Liegt der Stadtverwaltung eine Stellungnahme des Stadtverbandes der Gartenfreunde Halle/Saale e.V. zum Vorhaben vor?

gez. Andreas Scholtyssek
Fraktionsvorsitzender